



Endgültige Rechengrößen 2019

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung am 24.11.2018 der Sozialversicherungs-Rechengrößenverordnung zugestimmt. Es gelten somit ab 01.01.2019 die folgenden Rechengrößen:

Rechengrößen der Sozialversicherung	West			
Beitragsbemessungsgrenze in der Renten- und Arbeitslosenversicherung	Jahr Monat	80.400 EUR 6.700 EUR	Jahr Monat	
Beitragsbemessungsgrenze in der Kranken- und Pflegeversicherung	Jahr Monat	54.450 EUR 4.537,50 EUR	Jahr Monat	
Bezugsgröße nach § 18 SGB IV (Renten- und Arbeitslosenversicherung) - Die Bezugsgröße West gilt in der Kranken- und Pflegeversicherung bundesweit.	Jahr Monat	37.380 EUR 3.115 EUR	Jahr Monat	
Verdienstgrenze für geringfügige Beschäftigung	Monat	450 EUR	Monat	

Beitragssätze 2019 in der Sozialversicherung	Gesamt	Arbeitgeber	Arbeitnehmer
Gesetzliche Rentenversicherung	18,6 %	9,3 %	9,3 %
Knappschaftliche Rentenversicherung	24,7 %	15,4 %	9,3 %
Arbeitslosenversicherung	2,5 %	1,25 %	1,25 %
Gesetzliche Krankenversicherung	mind. 14,6 % ¹	7,3 %	mind. 7,3 % ¹
- zzgl. durchschnittlicher Zusatzbeitragssatz	0,90 %	0,45 %	0,45 %
Gesetzliche Pflegepflichtversicherung	3,05 %	1,525 %	1,525 % zzgl. 0,25 % ²
- in Sachsen		1,025 %	2,025 %

Rechengrößen der Kranken- und Pflegeversicherung	2019		2018	
Krankenversicherungspflichtgrenze (= JAEG)	Jahr Monat	60.750 EUR 5.062,50 EUR	Jahr Monat	59.400 EUR 4.950 EUR
Besondere Krankenversicherungspflichtgrenze für Personen, die am 31.12.2002 wegen Überschreitens der JAEG versicherungsfrei und in der PKV vollversichert waren	Jahr Monat	54.450 EUR 4.537,50 EUR	Jahr Monat	53.100 EUR 4.425 EUR
Einkommensgrenze für die Familienversicherung Kranken- und Pflegeversicherung	Monat	445 EUR	Monat	435 EUR
Höchst möglicher Arbeitgeberzuschuss				
Krankenversicherung	Monat	351,66 EUR	Monat	323,03 EUR
Pflegeversicherung	Monat	69,20 EUR	Monat	56,42 EUR
- in Sachsen	Monat	46,51 EUR	Monat	34,29 EUR
Höchstbeitrag (inkl. Zusatzbeitrag von 0,9 %)				
Krankenversicherung (mit Krankengeld)	Monat	703,31 EUR	Monat	685,88 EUR
Pflegeversicherung	Monat	138,40 EUR	Monat	112,84 EUR
		zzgl. 11,34 EUR ²		zzgl. 11,06 EUR ²

¹ Hinzu kommt ein einkommens- und krankenkassenabhängiger Zusatzbeitrag, der zur Hälfte vom Arbeitnehmer und zur Hälfte vom Arbeitgeber zu tragen ist.

² Den Zuschlag zur Pflegeversicherung zahlen nur kinderlose Arbeitnehmer ab dem vollendeten 23. Lebensjahr.

Betriebliche Altersversorgung	West		Ost	
Anspruch auf Entgeltumwandlung (§ 1a BetrAVG) bis zu 4 % der BBG West Rentenversicherung (bundeseinheitlich)	Jahr Monat	3.216 EUR 268 EUR	Jahr Monat	3.216 EUR 268 EUR
Steuerliche Förderung (§ 3 Nr. 63 EStG) (Direktversicherung) bis zu 8 % der BBG West der Rentenversicherung (bundeseinheitlich) AG- und AN-Beitrag zusammen	Jahr Monat	6.432 EUR 536 EUR	Jahr Monat	6.432 EUR 536 EUR
Sozialversicherungsrechtliche Förderung (§ 1 Abs. 1 Nr. 9 SvEV) (Direktversicherung) bis zu 4 % der BBG West der Rentenversicherung (bundeseinheitlich) AG- und AN-Beitrag zusammen	Jahr Monat	3.216 EUR 268 EUR	Jahr Monat	3.216 EUR 268 EUR
Mindestumwandlung 1/160 der Bezugsgröße nach § 18 SGB IV (bundeseinheitlich)	Jahr Monat	233,62 EUR 19,46 EUR	Jahr Monat	233,62 EUR 19,46 EUR
Abfindung einer bAV § 3 BetrAVG (§ 3 BetrAVG) 1 % (Rente) bzw. 12/10 (Kapital) der Bezugsgröße nach § 18 SGB IV	Rente Kapital	31,15 EUR 3.738 EUR	Rente Kapital	28,70 EUR 3.444 EUR
Nachholregelung bei entgeltlosen Zeiten (§ 3 Nr. 63 Satz 4 EStG) steuerfreie Einzahlung von bis zu 8 % der BBG West der Rentenversicherung (bundeseinheitlich) multipliziert mit der Anzahl der "Fehljahre" (max. zehn Jahre).	max. 64.320 EUR		max. 64.320 EUR	
Vervielfältigungsregel bei Ausscheiden (§ 3 Nr. 63 Satz 3 BetrAVG) steuerfreie Einzahlung von bis zu 4 % der BBG West der Rentenversicherung (bundeseinheitlich) multipliziert mit der Zahl der Beschäftigungsjahre (max. zehn Jahre)	max. 32.160 EUR		max. 32.160 EUR	
Pensions-Sicherungs-Verein (PSVaG): Beitragssatz 2018	2,1 ‰		2,1 ‰	

Riester-Rente: Zulagen und steuerliche Vergünstigungen

Jährlich steuerlich absetzbare Vorsorgeaufwendungen (Eigenbeitrag + Zulagen)	bis 2.100 EUR
Mindesteigenbeitrag zum Erhalt der vollen Förderung	4 % vom rentenversicherungspflichtigen Einkommen des Vorjahres abzüglich Zulage(n)
Jährliche Grundzulage	175 EUR
Jährliche Kinderzulage (für jedes zulagenberechtigte Kind)	185 EUR 300 EUR für Kinder, die ab 01.01.2008 geboren sind
Einmaliger Einsteiger-Bonus (für unter 25jährige)	200 EUR

Basis-Rente

Beiträge	Leistungen
<p>Jährlicher Höchstbeitrag: 24.305 EUR³ Für zusammen veranlagte Ehe-/Lebenspartner verdoppeln sich die Höchstbeträge auf 48.610 EUR jährlich.</p> <p>Im Jahr 2019 können 88 % der Höchstbeiträge zur Basisversorgung steuerlich angesetzt werden; dieser Anteil steigt jährlich um 2 %-Punkte bis 2025 auf 100 % an. 2019 = 21.388,40 EUR jährlich / 1.782,36 EUR monatlich bzw. 42.776,80 EUR jährlich / 3.564,73 EUR monatlich</p> <p>Zu der Basisversorgung gehören die Beiträge zur Rürup-Rente und die Beiträge (Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil) zur gesetzlichen Rentenversicherung, zur landwirtschaftlichen Alterskasse oder zu berufsständischen Versorgungseinrichtungen.</p>	<p>Die Höhe der Steuerpflicht hängt vom Beginn der Rentenzahlung ab und wird lebenslang festgeschrieben.</p> <p>Bei einem Rentenbeginn ab dem Jahr 2019 werden Renten zu 78 % mit dem individuellen Steuersatz besteuert.</p> <p>Der Besteuerungsanteil erhöht sich bis zum Jahr 2040 auf 100 %.</p>

³ BBG (West) der Knappschaft (= 98.400 EUR) multipliziert mit dem Beitragssatz West zur Knappschaft (= 24,7 ‰); aufgerundet auf einen vollen Betrag in EUR.